

Gemeinsam gegen den Fachkräftemangel

Der Verein „Gemeinsam gegen den Fachkräftemangel“ hat sich zum Ziel gesetzt, aktiv etwas gegen den Fachkräftemangel im Baugewerbe zu unternehmen und eine Verbesserung der Ausbildungsqualität der Lernenden anzustreben.

Wer sind wir?

„Gemeinsam gegen den Fachkräftemangel“ wurde durch sieben Schaffhauser Lehrbetriebe aus dem Baugewerbe gegründet.

Thomas Bollinger GmbH, Stamm & Meyer Holzbau AG, Bernath Elektro AG, Pletscher Metallbau AG, Moretti Maler AG, Gloor AG Bauunternehmung und Cellere Bau AG.



Unter dem Projektnamen «Lernende bauen Zukunft», führen unsere Lernenden in Eigenregie Bauprojekte durch, um ihre Selbständigkeit und Motivation zu fördern und ihnen praxisnahe Erfahrungen zu vermitteln.

Durch gemeinnützige Projekte rund um Schulen oder Vereinslokale soll Begegnungsraum zwischen den Schülern/Jugendlichen und den Lernenden entstehen. Die Schüler kommen so vermehrt in Kontakt mit den verschiedenen Bauberufen und ihr Interesse, sowie persönliche Berufsaussichten werden entwickelt.

Unsere Idee

Mit der Durchführung von Lernenden-Projekten wird nicht nur die handwerkliche Fähigkeit gefördert, sondern auch wichtige soziale Kompetenzen und unternehmerisches Denken entwickelt. Die Einbindung von Lernenden in alle Phasen eines Bauprojekts bietet zudem einen umfassenden Einblick in die Branche und trägt auch zu einer Verbesserung des Fachkräftemangels bei, indem die nächste Generation von Fachkräften gut ausgebildet wird.

Die Förderung von Teamarbeit, Verantwortungsbewusstsein und Selbstständigkeit sind entscheidende Elemente, um die Lernenden nicht nur beruflich, sondern auch persönlich weiterzuentwickeln. Durch die Unterstützung von gemeinnützigen Institutionen, wird ein sozialer Beitrag geleistet, der nicht nur den Lernenden, sondern auch der Gesellschaft und unserer Region zugutekommt.

Die Möglichkeit für Schüler und Jugendliche, Einblicke in verschiedene Bauberufe zu erhalten, ist wichtig, um frühzeitig Aufmerksamkeit und Begeisterung für die Branche zu entwickeln. Unsere Lernenden treten als Botschafter für ihren gewählten Beruf auf. Indem sie ihre Freude und Motivation teilen, trägt dies dazu bei, das Interesse an den Bauberufen bei den Schülern/Jugendlichen zu erwecken.

Bauberufe bieten viel - vielseitige Aufgaben, spannende Baustellen und gute Aufstiegschancen.



Vereinsmitglieder „Gemeinsam gegen den Fachkräftemangel“

Unser Konzept

- Lernende von Bau, Haupt- und Nebengewerbe planen Projekte mit den Verantwortlichen von Schulen, Sportvereinen und Jugendgruppen.
- Die bewilligten Projekte werden unter Mithilfe der Unternehmer kalkuliert.
- Im Anschluss an die Erwartungskriterien der Bauherrschaft wird die Detail- und Terminplanung erstellt.
- Die Schnittstellen koordinieren die Lernenden selbstständig.
- Auf der Baustelle wird das Projekt durch unsere Lernende erstellt.
- Die Arbeiten können jederzeit von interessierten Jugendlichen und Erwachsenen beobachtet werden.
- Interessierte können unter Anleitung der Lernenden mitarbeiten.
- Kosten-, Arbeits- und Terminkontrolle unterliegen jeweils einem hauptverantwortlichen Lernenden und dessen Ausbildungsbetrieb.
- Sicherheitsaspekte werden unter Einbezug der SUVA berücksichtigt.
- Endabnahmen, Abrechnungen und allfällige Mängelbehebungen werden durch die Lernenden gemacht.
- Für die Bauherren soll das Projekt möglichst kostenfrei sein und über den Verein finanziert werden, mit Ausnahme der Bewilligungen.

Vereinsmitglieder „Gemeinsam gegen den Fachkräftemangel“

www.bollinger-gmbh.ch

www.gloorbau.ch

www.pletscher-metallbau.ch

www.cellere.ch

www.stamm-meyer.ch

www.bernath-elektro.ch

www.moretti-maler.ch

Weitere Informationen zu unserem Verein finden Sie unter www.lbz-sh.ch

Wir freuen uns, über weitere spannende Projekte!